



Mut nach 20 Jahren

Die 42-jährige Monika Maurer aus Winterthur ist das beste Beispiel dafür, wie wenig es braucht, die Schönheit einer Frau erstrahlen zu lassen.

Winterthur: Die Bewerbung zum Umstylingexperiment von Monika Maurer, verheiratet und Mutter einer 19-jährigen Tochter, aus Winterthur war sehr speziell. Einerseits war da der Wunsch nach Veränderung, andererseits schienen der 42-jährigen gerade Veränderungen mulmige Gefühle zu verursachen. «Ich habe über eure Umstylingexperimente immer wieder gelesen und bin total interessiert. Ich habe aber riesige Angst vor etwas Neuem. Vielleicht helft ihr mir, meine Angst zu nehmen», schrieb sie in ihrer Bewerbung.

Genau dieses Gefühlchaos führte auch dazu, dass Monika Maurer seit 20 Jahren keinen Mut fand und auch gar keine Ideen entwickelte, ihren Haarschnitt der aktuellen Mode anzupassen. Und in der Brille hat sie lediglich eine Sehhilfe gesehen und nicht etwa ein modisches Accessoire. Trotzdem wünschte sie sich einen neuen Look, denn gerade als Verkaufsberaterin in der Lebensmittelbranche steht sie an vorderster Front und muss präsentieren.

Für die Winterthurer Modefachleute Mirjam Fehr (Coiffeur, Beautystudio Angel), Rebekka Höin (Kosmetik, Beautystudio Angel), Helen Schwarzenbach (Modehaus Schellenberg) und Rahel Haab (Schuhhaus Peterhans) sowie Catherine Stirnemann (Klarsicht Optik) war es eine freudige Herausforderung, ein neues typengerechtes und modisches Styling zu realisieren.

Vom Resultat ist Erika Maurer total begeistert: «Mein neuer Look gefällt allen und ich erhalte viele Kom-

plimente. Auch über Facebook. Mein Chef musste zweimal hinschauen, als ich das Geschäft betrat. Nur mit meiner neuen Frisur muss ich noch ein wenig üben – aber auch das werde ich noch schaffen. Vielen herzlichen Dank!»
leh.



Vorher – nachher Schritt für Schritt

1 Insbesondere junge Mädchen setzten in den 80er-Jahren auf eine pom-pöse Löwenmähne. Locken waren ein zentrales Thema in der Haarmode, Hauptsache sie waren nicht elegant und brav, sondern hoch und breit. Mirjam Fehr, **Beautystudio Angel**, hat diesen Locken den Kampf angesagt und eine neue stylische Frisur in satter Mehrton-Colorierung kreiert.

2 Rebekka Höin, **Beautystudio Angel**, hat Monika Maurer gezeigt, wie viel Effekt mit wenig Make-up erzielt werden kann.

3 Helen Schwarzenbach, **Modehaus Schellenberg**, hat aus Monika Maurer mit gepflegter, schnörkelloser Mode in der Farbkombination Marine, Camel und Paprika eine peppige, junge Frau gezaubert. Samthose von Closed, Basic-T-Shirt, Cardigan und trendige Stepperjacke für den Übergang von Marc O'Polo. Modisches Muss: Foulard!

4 Das handgefertigte Einzelstück der deutschen Brillendesigner Martin & Martin in mattem Shell-Tortoise ist nicht nur Sehhilfe, sondern auch modisches Accessoire. Catherine Stirnemann (**Klarsicht Optik**) hat hochwertige Gläser aus nachhaltiger Produktion der Schweizer Firma Knecht & Müller, Stein a. Rhein, eingepasst.

5 Modisch top ist auch der von Rahel Haab (**Schuhhaus Peterhans**) empfohlene, trendige Turnschuh auf Keilabsatz von Paul Green aus Nubukleder in passendem Camel. leh.

Lucia M. Eppmann
Chefredaktorin
«Winterthurer Stadtanzeiger»

Als ehemalige Geschäftsführerin eines Schweizer Modeunternehmens begleitet Lucia M. Eppmann modetüchtige Frauen und Männer durch das Umstylingexperiment. Interessiert? Bitte melden unter:
forum@stadi-online.ch



style-coach



SKLARI
SICHT
OPTIK | LINSEN | BRILLENMODE